



Dokumentation der Informationsveranstaltung „Schwangerschaft und Elternzeit“ am 21. September 2023

Werdende Eltern – informiert von Anfang an

Eine Kooperation von Gesundheitsamt und Jugendamt der Stadt Dortmund

Bundesstiftung
Frühe Hilfen 

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Stadt Dortmund





Werdende Eltern – informiert von Anfang an

Eine Kooperation von Gesundheitsamt und Jugendamt der Stadt Dortmund

Informationsveranstaltung „Schwangerschaft und Elternzeit“

Die Informationsveranstaltung ist ein Baustein der Maßnahme „Werdende Eltern – informiert von Anfang an“.

Nach den Jahren 2015-2019 und einer Pandemiepause von 2020-2022, konnte der sogenannte „**Eltern-Info-Tag**“ wieder stattfinden und wurde erstmalig in Kooperation mit dem Keuning-Haus veranstaltet.

Der „Eltern-Info-Tag“ richtet sich vor allem an schwangere Frauen, werdende Väter und junge Eltern, die Informationen und Rat zu diversen Fragen und Anliegen rund um das Thema Schwangerschaft und Eltern sein suchen.



Werdende Eltern – informiert von Anfang an

Eine Kooperation von Gesundheitsamt und Jugendamt der Stadt Dortmund

Werdende Eltern – informiert von Anfang an

Die Maßnahme der Frühen Hilfen „Werdende Eltern – informiert von Anfang an“ wurde 2011 von Jugend- und Gesundheitsamt initiiert.

Ziele der Maßnahme:

- Gesundheits- und Entwicklungsförderung von (werdenden) Familien
- frühzeitige Unterstützung der Elternschaft
- Informieren und Orientierung geben
- bedarfsgerechte Angebote für werdende Mütter und Väter und junge Eltern entwickeln
- passgenaue und fließende Übergänge zu weiterführenden Hilfen bereithalten

Die Maßnahme versteht sich als ein Baustein des Dortmunder Netzwerkes der Frühen Hilfen, das bereits seit 2008 besteht.



Werdende Eltern – informiert von Anfang an

Eine Kooperation von Gesundheitsamt und Jugendamt der Stadt Dortmund

Eltern-Info-Tag 2023

230 Besucher*innen konnten sich in direktem Kontakt mit multiprofessionellen Fachkräften zu gesundheitsbezogenen Themen, wie beispielsweise Angebote der Geburtskliniken, Hebammenleistungen und Leistungen von Ärzten und Ärztinnen, informieren.

Andere Fachkräfte berieten an den Ständen zu finanziellen und alltagspraktischen Bereichen wie zum Beispiel Kinder- und Elterngeld, Beratung zu Erziehungsfragen und Entlastungsangeboten für (werdende) Familien.



Foto: Timm Hübner



Werdende Eltern – informiert von Anfang an

Eine Kooperation von Gesundheitsamt und Jugendamt der Stadt Dortmund

Begrüßung am Eingang

Das Team der Maßnahme „Werdende Eltern – informiert von Anfang an“ und Mitarbeitende der Familienbüros hießen die Besucher*innen herzlich willkommen. Für die anstehenden **Verlosungen** wurde jedem Besucher und jeder Besucherin ein Los ausgehändigt. Ein speziell angefertigter **Lageplan** der Infostände sorgte für eine gute Orientierung und wies noch einmal auf die Verlosungen hin.

Finanziert über Fördergelder der Bundesstiftung Frühen Hilfen, wurden 2 **Stillkissen**, 2 **Babywaagen** und 2 **Krabbeldecken** verlost.

Außerdem wurde eine **Umfrage** unter den Besucher*innen durchgeführt. Als Dankeschön für die Rückgabe des ausgefüllten Fragebogens, bekamen die Teilnehmenden ein **Knisterkissen**.





Werdende Eltern – informiert von Anfang an

Eine Kooperation von Gesundheitsamt und Jugendamt der Stadt Dortmund

Breites Informationsangebot

Die 80 zum Teil mehrsprachigen Fachkräfte mit Professionen z. B. aus den Bereichen Gesundheit, Beratung, Bildung und Jugendhilfe beantworteten an etwa 40 Infotischen die Fragen der (werdenden) Eltern und stellten ihre Unterstützungsangebote vor.



Foto: Timm Hübner



Werdende Eltern – informiert von Anfang an

Eine Kooperation von Gesundheitsamt und Jugendamt der Stadt Dortmund

Infostände I

- Beratungsstellen (öffentliche und freie Träger)
- Elterngeldstelle
- Ev. Bildungswerk / Kindertagespflege
- Familienbüros
- Familienkasse / Kindergeld
- Fit fürs Baby (SkF – Sozialdienst katholischer Frauen Hörde)
- Freies Bildungswerk Scharnhorst
- Frühkindliche Mediennutzung
- Frühförderstellen
- Geburtskliniken
- Gesundheitsamt: Zahnärztlicher Dienst / Aufsuchende Elternberatung
- Gynäkologische Praxis Müller und Mahlke
- Hebammen, Hebammenpraxis „Hebammerei“, Familienhebammen und Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen
- IKK classic



Werdende Eltern – informiert von Anfang an

Eine Kooperation von Gesundheitsamt und Jugendamt der Stadt Dortmund

Infostände II

- Jugendamt: Unterhaltsvorschuss, Beistandschaften, Jugendhilfedienst und Koordinierungsstelle „Rechtsanspruch auf einen KiTa-Platz“
- Kinderschutzbund
- LWL Elisabeth-Klinik
- Malteser – Kinder- und Jugendhospizdienst
- Mütterzentrum
- Musikschule Dortmund
- Netzwerk Frühe Hilfen
- Schwangerschaftsberatungsstellen
- Standesamt
- Väter in Dortmund
- Verbraucherzentrale NRW
- „Wellcome“ (Katholische Familienbildungsstätte)
- Zahnärztekammer



Werdende Eltern – informiert von Anfang an

Eine Kooperation von Gesundheitsamt und Jugendamt der Stadt Dortmund

Aktionen / Angebote

- Kita-Online-Portal (Familienbüros)
- Lese-Zelt, Spiel- und Malecke (Familienbüros)
- VR-Brille (Kinderschutzbund)
- Fotobox (Frühe Hilfen)
- Verlosung (Frühe Hilfen)
- Stillecke



Stadt Dortmund
Jugendamt



Foto: Wilhelm Klein



VR-Brille (virtual reality) des Kinderschutzbundes: Betrachtung der Gefahrenlage in verschiedenen Räumen eines Haushaltes, aus der Sicht eines zweijährigen Kindes, mit Hinweisen zum richtigen Umgang.



Werdende Eltern – informiert von Anfang an

Eine Kooperation von Gesundheitsamt und Jugendamt der Stadt Dortmund

Schön, dass Sie heute da sind.

Elternbefragung - Ergebnisse

Wer hat die Veranstaltung besucht?

Es wurden insgesamt 48 Fragebögen, teils gemeinsam von (werdenden) Eltern, ausgefüllt.

Von den 48 Fragebögen wurden 30 durch schwangere Frauen beantwortet. 21 dieser Frauen erwarteten ihr erstes Kind.

11 Fragebögen wurden durch (werdende) Väter beantwortet.

Die restlichen 7 Fragebögen wurden von Eltern ausgefüllt, die bereits Kinder hatten und kein weiteres Kind erwarteten.

Ich bin heute hier, weil ...
So bin ich auf die Veranstaltung aufmerksam geworden ...


Ich wohne in Dortmund - _____ (Stadtteil)

Ich werde Mutter: Ich werde Vater:

Ich habe Kinder: Nein Ja Anzahl: _____ Alter: _____

Das hat mir heute gefallen ...
Das hat mir heute gefehlt ...

Das möchte ich noch mitteilen ...

 Mit Ihren Antworten helfen Sie uns, die Angebote weiterzuentwickeln.

Die Frühen Hilfen in Dortmund



Werdende Eltern – informiert von Anfang an

Eine Kooperation von Gesundheitsamt und Jugendamt der Stadt Dortmund

Elternbefragung - Ergebnisse

Warum wurde die Veranstaltung besucht?

- Informationsbedarf zu den Themen:
 - Elternzeit/Elterngeld
 - Hebammensuche
 - Kitaplatzsuche
 - Geburt
 - Erziehung
 - Flohmarkt für Schwangerschafts- und Neugeborenen-Kleidung
- Allgemeines Interesse an Informationen

Wie wurden die Besucher*innen auf die Veranstaltung aufmerksam?

Die Ergebnisse der Befragung zeigen, dass die befragten Eltern vor allem online/über soziale Medien (12), über eine private Empfehlung (8), einen Aushang bei ihrem jeweiligen Frauenarzt (7) oder über ihre Hebamme (6) auf die Veranstaltung aufmerksam geworden sind. Auf den übrigen 15 Fragebögen wurden weitere Informationsquellen benannt.



Werdende Eltern – informiert von Anfang an

Eine Kooperation von Gesundheitsamt und Jugendamt der Stadt Dortmund

Elternbefragung - Ergebnisse

Aus welchen Stadtteilen kamen die Besucher*innen?

Auf 10 Fragebögen wurde als Wohnort der Innenstadtbereich angegeben. Die übrigen Besucher*innen kamen aus unterschiedlichen, teils weit entlegenen Stadtgebieten, oder in geringer Anzahl sogar aus den Nachbarstädten. Dies legt die Vermutung von gezielten Besuchen der Veranstaltung nahe.

Was hat den Besucher*innen besonders gefallen?

- freundliche, aufmerksame und hilfreiche Fachkräfte
- guter Überblick über Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten
- interessante Informationen und Materialien
- Flohmarkt

Was hat den Besucher*innen gefehlt?

- Infos zu Depressionen (psychische Erkrankungen)
- Erste-Hilfe-Kurs für Babys und Kleinkinder
- längere Öffnungszeiten
- mehr Auswahl beim Flohmarkt



Werdende Eltern – informiert von Anfang an

Eine Kooperation von Gesundheitsamt und Jugendamt der Stadt Dortmund

Elternbefragung - Ergebnisse

Das wollten die Besucher*innen noch mitteilen:

„Wir haben uns
schlau machen
können und es hat
viel Spaß
gemacht.“

„... der Flohmarkt
war toll! Er könnte
gerne noch ein
wenig größer sein.“

„Das war eine
tolle
Veranstaltung.“

„Wenn es geht,
öfter solche
Veranstaltungen.“

„Vielen lieben Dank!
Ich bin sehr zufrieden,
dass es solche
Veranstaltungen gibt.“



Werdende Eltern – informiert von Anfang an

Eine Kooperation von Gesundheitsamt und Jugendamt der Stadt Dortmund

Flohmarkt



Flohmarkt

„Säuglings-Erstaustattung und Schwangerschaftskleidung“

**Am 21. September 2023
von 14.30–17.30 Uhr**

im Rahmen der Informationsveranstaltung
„Schwangerschaft und Elternzeit“
im Dietrich-Keuning-Haus

**Sie brauchen Ihre Sachen nicht mehr und möchten
sie verkaufen?**

Anmeldung eines Tischplatzes bis zum 1. September 2023
an jube.dkh@stadtdo.de



Foto: Timm Hübner



Werdende Eltern – informiert von Anfang an

Eine Kooperation von Gesundheitsamt und Jugendamt der Stadt Dortmund

Ankündigungen



WIR IN DORTMUND
MAGAZIN • ONLINE • VIDEO

Am Donnerstag, 21. September, 14.30 bis 17.30 Uhr, findet im Dietrich-Keuning-Haus, Leopoldstraße 50–58, die Info-Börse „Schwangerschaft und Elternzeit“ mit vielen nützlichen Informationen statt. Während der Corona-Pandemie musste die jährliche Veranstaltungsreihe leider aussetzen.

Etwa 80 Fachkräfte, darunter mehrsprachige Expertinnen und Experten aus den verschiedenen Bereichen der „Frühen Hilfen“ beantworten an 40 Infoständen die Fragen der Besucherinnen und Besucher und stellen ihre Unterstützungsangebote vor.

Veranstalterin ist die Stadt Dortmund, die mit dem Team „Werdende Eltern – informiert von Anfang an“ Kompetenzen des Gesundheits- und des Jugendamtes bündelt.

Der Info-Tag bietet Informationen zu den Themen (Familien-)Hebammenleistungen, Schwangerenberatung, Willkommensbesuche, Vaterschaftsanerkennung/Unterhalt/Sorgerecht, Kindergeld, Elterngeld, Aufsuchende Elternberatung, Vorsorgeuntersuchungen, Tagesbetreuung für Kinder, Frühförderung und Angebote für Väter.

Zudem wird es eine Verlosung mit tollen Preisen, einen Flohmarkt für Erstausrüstung und Schwangerschaftskleidung, Spiel-, Mal- und Leseangebote für Kinder, eine Still-Ecke als Rückzugsort und kostenlose Erinnerungsfotos aus der „Fotobox“ geben.



Werdende Eltern – informiert von Anfang an

Eine Kooperation von Gesundheitsamt und Jugendamt der Stadt Dortmund

Ankündigungen



Anzeigen bei Instagram und Facebook



LED-Anzeige über dem Eingang des Keuning-Hauses



Werdende Eltern – informiert von Anfang an

Eine Kooperation von Gesundheitsamt und Jugendamt der Stadt Dortmund

Pressebericht



Stadt Dortmund
MEDIENINFORMATION

Eltern-Info-Tag „Schwangerschaft und Elternzeit“

Treten Menschen in den Lebensabschnitt „Eltern sein“ ein, ändert sich der vertraute Alltag grundlegend. Besonders für junge Familien und werdende Eltern ergeben sich diverse Fragen und neue Herausforderungen. Die zugehörigen Themen sind vielfältig, zum Beispiel geht es um Erziehung, Gesundheit, frühkindliche Bildung oder bürokratische Vorgaben.

Die Suche nach Antworten wird dabei schnell selbst zu einer Herausforderung, denn jeder dieser Bereiche ist mit diversen Fachkräften besetzt, die in der Regel einzeln auffindig gemacht und kontaktiert werden müssen.

Um die (werdenden) Eltern zu unterstützen und bei ihrer Suche nach Antworten nicht allein zu lassen, fand am 21.09.2023 zum 6. Mal die Informationsveranstaltung „Schwangerschaft und Elternzeit“ statt. Alle Interessierten und Ratsuchenden hatten die Möglichkeit, sich im Keuning-Haus, bei Erfrischungsgetränken und Obst, an den Infoständen von zum Teil mehrsprachigen interdisziplinären Fachkräften tiefer gehend beraten zu lassen und sich zu den vielfältigen Angeboten zu informieren. Der Eltern-Info-Tag wurde in diesem Jahr erstmals durch einen Flohmarkt für „Säuglings-Erstausrüstung und Schwangerschaftskleidung“ erweitert.

Das breite Angebot der Informationsveranstaltung, die aufgrund der Coronapandemie pausieren musste, hatte rund 230 Besucher*innen angesprochen und gezeigt, wie wichtig es ist (werdenden) Eltern den Zugang zur Beantwortung ihrer zahlreichen Fragen zu erleichtern. Die lebhafteste Atmosphäre vor Ort belegte: die Gesprächsangebote der unterschiedlichsten Akteur*innen der Frühen Hilfen in Dortmund, wie beispielsweise die Elternschulen aus den Geburtskliniken, Schwangerschaftsberatungsstellen, Familienbüros, Hebammen, Aufsuchende Elternberatung, Jugendamt, Standesamt, Elterngeldstelle, Frühförderstellen und weitere Beratungs- und Unterstützungsangebote wurden dankbar angenommen.

Die Veranstaltung „Schwangerschaft und Elternzeit“ wurde im Rahmen der gemeinsamen Maßnahme „Werdende Eltern - informiert von Anfang an“ von Gesundheitsamt und Jugendamt der Stadt Dortmund geplant und umgesetzt und soll im nächsten Jahr am

19. Juni 2024 wieder im Keuning-Haus stattfinden.



Werdende Eltern – informiert von Anfang an

Eine Kooperation von Gesundheitsamt und Jugendamt der Stadt Dortmund

Herzlichen Dank ...

- ... an alle aktiv beteiligten Fachkräfte aus dem Netzwerk Frühe Hilfen und weitere Kooperationspartner*innen, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.
- ... an die Mitarbeitenden des Keuning-Hauses, für die gute Vorbereitung und Begleitung der Veranstaltung.
- ... für die Finanzierung der Getränke und der Fotobox aus Mitteln der Bundestiftung Frühe Hilfen.

Der nächste Eltern-Info-Tag findet am 19. Juni 2024 statt.





Werdende Eltern – informiert von Anfang an

Eine Kooperation von Gesundheitsamt und Jugendamt der Stadt Dortmund

Team „Werdende Eltern – informiert von Anfang an“

Jugendamt, Frühe Hilfen

Sabine Janowski
Koordination Frühe Hilfen

Sabine von der Heide
Fachstelle Frühe Hilfen

Gesundheitsamt, Koordinationsstelle

Pia Sperlich
Koordination Frühe Hilfen, Geschäftsführung der
Maßnahme „Werdende Eltern – informiert von Anfang an“

Timm Hübner
Frühe Hilfen

Uta Nagel
Frühe Hilfen (noch bis 31.12.2023)

E-Mail: werdendeeltern@stadtdo.de



vlnr: Sabine Janowski, Uta Nagel, Sabine von der Heide,
Pia Sperlich, Timm Hübner Quelle: Fotobox

www.dortmund.de/werdendeeltern